

Protokoll der gemeinsamen Veranstaltung der Sektion 4 dbv und der Deutschen Initiative für  
Netzwerkinformation e. V.

## „Zukunft der Lehre“

14. DINI-Jahrestagung • 8. und 9. Oktober 2013  
im Verbund mit der Herbsttagung der dbv-Sektion 4, 9. und 10. Oktober 2013  
Universität Stuttgart

### Programm

#### Dienstag, 8. Oktober 2013 – DINI-Jahrestagung

	<b>Begrüßung und Eröffnung</b>
13:00 –	Prof Dr. Dr. h. c. Michael Resch, Direktor HLRS und geschäftsführender Direktor
13:15	IZUS Werner Stephan, IZUS/UB Stuttgart
13:15 –	<b>Block 1: Anforderungen und Herausforderungen</b>
16:00	<i>Moderation: Prof. Dr. Gudrun Oevel, Universität Paderborn</i>
13:15 –	<b>Anforderungen an Infrastruktur aus Sicht von Studium und Lehre</b>
14:00	<a href="#">Abstract</a>   <a href="#">Video</a>   <a href="#">Vortragsfolien</a> (PDF 1,3 MB) Prof. Dr. Karsten <a href="#">Morisse</a> , Hochschule Osnabrück
14:00 –	<b>eLearning, Digitale Didaktik und Co. – sind wir auf dem Weg zu einer Neuen Normalität und wie sehen diese Wege aus?</b>
14:45	<a href="#">Abstract</a>   <a href="#">Video</a>   <a href="#">Vortragsfolien</a> (PDF 22 MB) Prof. Dr. Isa <a href="#">Jahnke</a> , Umeå Universität, Schweden
14:45 –	<b>Kaffeepause</b>
15:30 –	<b>Globalisierung des Lehrens und Lernens: Soziale Netze, MOOCs – wie verändern sich Didaktik, Technik und Organisation?</b>
16:00	<a href="#">Abstract</a>   <a href="#">Video</a>   <a href="#">Vortragsfolien</a> (PDF 1,1 MB) Dipl. Inf. Brigitte <a href="#">Kreplin</a> , FernUniversität in Hagen, & Dipl.-Päd. Martina <a href="#">Kunzendorf</a> , M. A., TU Dortmund
16:00 –	<b>Studentischer Wettbewerb „Study Fiction – Videoclips zur Zukunft von Studium und Lehre“</b>
17:30	<a href="#">Präsentationen der Finalisten und Preisverleihung</a> <i>Moderation: Josef Hüvelmeyer, Technische Universität Dortmund</i>
17:30 –	<b>DINI-Mitgliederversammlung</b>
18:00	
19:00	<b>Abendveranstaltung</b> Cavos, Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart Gemeinsame Veranstaltung von DINI und dbv-Sektion 4 mit Gästen

## Mittwoch, 9. Oktober 2013 – Gemeinsamer Tag von DINI und dbv-Sektion 4

- Gemeinsame Grußworte**
- 9:00 – Prof. Dr. Gudrun Oevel, Vorsitzende der Deutschen Initiative für  
9:15 – Netzwerkinformation e. V.,  
Dr. Steffen Wawra, Vorsitzender der Sektion 4 im Deutschen Bibliotheksverband e. V.
- 9:15 – **Block 2: Materialien und Integration**  
12:00 – *Moderation: Dr. Andreas Degkwitz, Humboldt-Universität zu Berlin*
- 9:15 – **Haben LehrBÜCHER noch Zukunft?**  
10:15 – [Abstract](#) | [Video](#) | [Vortragsfolien](#)  
Assoc. Prof. Dr. Martin [Ebner](#), Technische Universität Graz
- 10:15 – **Akzeptanz von E-Books in Lehre und Studium: Ein Handlungsrahmen für  
das Marketing elektronischer Studienliteratur**  
11:15 – [Abstract](#)  
Prof. Sebastian [Mundt](#), Hochschule der Medien Stuttgart
- 11:15 – **Kaffeepause**  
11:45 –
- 11:45 – **Präsentation der DINI-Arbeitsgruppen**  
13:00 – [Vortragsfolien](#) (PDF 1,5 MB)  
*Moderation: Josef Hüvelmeyer, Technische Universität Dortmund*
- 13:00 – **Mittagspause und Imbiss**  
14:00 –
- 14:00 – **Block 3: Gemeinsame Lernräume und Services**  
17:15 – *Moderation: Dr. Dietmar Haubfleisch, Universität Paderborn*
- 14:00 – **„One size fits all?“ – Qualitative und quantitative Bedarfe an Lernräumen**  
[Abstract](#) | [Video](#) | [Vortragsfolien](#) (PDF 699 KB)  
14:45 – Prof. Christine [Gläser](#), Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg  
(HAW Hamburg)
- 14:45 – **Wie lernen Studierende heute eigentlich? Lernräume aus studentischer  
Perspektive**  
15:30 – [Abstract](#) | [Video](#) | [Vortragsfolien](#) (PDF 2,4 MB)  
Agnetha [Christensen](#), Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg  
(HAW Hamburg)
- 15:30 – **Entgrenzung und Zusammenarbeit – Die Notwendigkeit von Kooperationen  
im Lernraum**  
16:15 – [Abstract](#) | [Video](#) | [Vortragsfolien](#) (PDF 720 KB)  
Anne [May](#), Technische Informationsbibliothek und Universitätsbibliothek  
Hannover, & Dr. Susanne [Kannenberg](#), Technische Informationsbibliothek und  
Universitätsbibliothek Hannover  
Gang zur Stadtbibliothek Stuttgart (Fußweg ca. 15 Minuten)
- 16:30 – **Stadtbibliothek Stuttgart: Ideen, Konzept, Realisierung, Erfahrungen**  
17:15 – [Abstract](#) | [Video](#) | [Vortragsfolien](#) (PDF 2,2 MB)  
Christine [Brunner](#), Stadtbibliothek Stuttgart
- 17:15 – **Empfang und Führung in der Stadtbibliothek Stuttgart**

## Donnerstag, 10. Oktober 2013 – Herbsttagung der dbv-Sektion 4

- 9:00 – Begrüßung**  
**9:15** Dr. Steffen Wawra, Vorsitzender der Sektion 4 im Deutschen Bibliotheksverband e. V.
- 9:15 – Zwischen Kooperation und Konkurrenz: ein Paradigmenwechsel in den Hochschulbibliotheken?**  
**10:00** [Vortragsfolien](#) (PDF 154 KB)  
Albert Bilo, Universität Duisburg-Essen
- 10:00 – Führung und altersorientierte Personalentwicklung an der HTW Berlin**  
**10:45** Kathrin Freese-Kriesel, Leiterin der Abteilung Personalwesen und Organisation der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin – University of Applied Sciences  
– abgesagt –
- 10:45 – Pause**  
**11:15**
- 11:15 – Neues aus der DFG: aktuelle Entwicklungen und Informationen**  
**12:00** [Vortragsfolien](#) (PDF 258 KB)  
Dr. Sigrun Eckelmann, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS)
- Berichte aus dem dbv-Vorstand
  - Berichte aus den Kommissionen und AGs der Sektion 4
  - Wahl des Vorstandes der Sektion 4
- 12:00 –**  
**13:45**

### Kurzprotokoll der Sektion 4

Unter dem Motto "Zukunft der Lehre" fand am 8./9. Oktober 2013 die 14. DINI-Jahrestagung im Verbund mit der Herbsttagung der dbv-Sektion 4 (9./10. Oktober 2013) an der Universität Stuttgart statt.

In den Vorträgen wurden aktuelle Trends beleuchtet, Lehrende und Studierende berichteten über ihre Anforderungen. Die Zukunft von Lehrmaterialien sowie die Ausgestaltung von Lernräumen wurden dabei ebenso thematisiert wie Urheberrechts- und Integrationsfragen.

Die Videomitschnitte und Vortragsfolien sind auf der gemeinsamen Tagungswebsite unter <http://dini.de/veranstaltungen/jahrestagungen/2013/programm/> zugänglich.

Aus Sicht beider kooperierender Organisationen gestaltete sich die Jahrestagung sehr erfolgreich. Von Seiten der Sektion 4 nahmen 49 Kolleginnen und Kollegen am gemeinsam organisierten Teil der Tagung teil (bei insgesamt 111 Teilnehmern der gemeinsamen Veranstaltung), am letzten Veranstaltungstag (von Sektion 4 organisiert) nahmen noch einmal 33 Kolleginnen und Kollegen zusätzlich teil.

Die beiden sozial-kommunikativen Events (die Abendveranstaltung am 8. Oktober im Cavos und die Führung in der Stadtbibliothek Stuttgart) waren überaus gut besucht. Der erhebliche organisatorische Aufwand, den die Geschäftsstelle von DINI (Frau Lepschy) und der Vorstand der Sektion 4 gemeinsam realisierten, hat zu einem reibungslosen Tagungsablauf geführt.

## **1. Kurzbericht zu Round Table Dortmund: „Bibliotheken zwischen Kooperation und Konkurrenz in Zeiten der Hochschulautonomie“ - Zwischen Kooperation und Konkurrenz: ein Paradigmenwechsel?“**

Albert Bilo (UB Essen/Duisburg) berichtete als Mitglied der Managementkommission des dbv über die gemeinsam mit Herrn Kreische (UB Dortmund) organisierte Tagung am 5. Juni / 6. Juni 2013.

Das Thema erhält seine Relevanz und Brisanz dadurch, dass

- a) wesentliche Entscheidungen im deutschen wissenschaftlichen Bibliothekswesen anstehen, zu denen sich die Hochschulbibliotheken positionieren müssen,
- b) ein Paradigmenwechsel greift: wurde die tradierte leitende Legitimation über den Bestand und zu seinem Zugang vermittelt, ist eine künftige Legitimation über Positionierung / Profilierung gegenüber Entscheidern maßgeblich,
- c) greift ein neues Paradigma, welches eine „radikale“ Ausrichtung auf die lokale Hochschule fordert.

Herr Bilo kündigt ein Round-Table 2014 der Managementkommission des dbv mit dem Thema "Chancen und Risiken von Leistungsvergleichen für Bibliotheken" an.

## **2. Kurzbericht zu „Neues aus der DFG: aktuelle Entwicklungen und Informationen“**

Dr. Sigrun Eckelmann, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS) informiert zu den Förderbereichen

- Informationsmanagement
- Erschließung und Digitalisierung
- Elektronische Publikationen
- Fachinformationsdienste für die Wissenschaft

und gibt einen Bericht zur

- zur Allianz-Initiative „Digitale Information“.

Darüber hinaus informiert sie über die Neuausrichtung des Förderprogramms „Informationsinfrastrukturen für Forschungsdaten“ aus dem März 2013, das offen zur Antragstellung ist.

- [http://www.dfg.de/formulare/12\\_14/12\\_14\\_de.pdf](http://www.dfg.de/formulare/12_14/12_14_de.pdf)

## **3. Stellungnahme des Deutschen Bibliotheksverbands zur Entschließung der 13. Mitgliederversammlung der Hochschulrektorenkonferenz „Hochschule im digitalen Zeitalter: Informationskompetenz neu begreifen – Prozesse anders steuern“**

Nach kurzer Diskussion beschließt die Mitgliederversammlung der Sektion 4 einstimmig die Annahme dieser Stellungnahme und bittet den Vorstand des dbv um die Weiterleitung an die HRK.

## Die Empfehlungen im Überblick

Der Deutschen Bibliotheksverband unterstützt die Position der Hochschulrektorenkonferenz, die Vermittlung von Informationskompetenz als wichtiges Aufgabenfeld in den Hochschulen zu stärken. Die Hochschulbibliotheken sehen darin eine Bestätigung der umfangreichen bibliothekarischen Aktivitäten im Bereich der Vermittlung von Informationskompetenz und bieten ihre Mitarbeit in den von der HRK benannten Aufgabenfeldern an. Daher schließen sie sich dem Appell der Hochschulrektorenkonferenz an Politik und Hochschulleitungen an und schlagen vor

**zur Stärkung der Informationskompetenz der Studierenden:** die Vermittlung von Informationskompetenz in den Curricula der Studienfächer zu verankern und anerkannte Standards der Informationskompetenz für Studierende in den Studienordnungen umzusetzen;

**zur Sicherung der Informationskompetenz der Lehrenden und Forschenden:** den Hochschulbibliotheken die notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen, damit sie verstärkt Projekte und Veranstaltungen zu forschungsbezogener Informationskompetenz, zum elektronischen Publizieren, zum Umgang mit Forschungsdaten und zu virtuellen Forschungsumgebungen durchführen und dabei auch E-Learning-Module einsetzen können;

**beim Aufbau hochschulinterner Strukturen zur Informationskompetenz:** die Hochschulbibliotheken in die Gremien der Hochschulen und der Hochschulleitungen einzubeziehen;

**zur bundesweiten Koordination des Handlungsfelds Informationskompetenz:** die Kompetenzen der gemeinsamen Kommission Informationskompetenz des Deutschen Bibliotheksverbands und des Vereins Deutscher Bibliothekare in den Arbeitsgruppen und Netzwerken zu nutzen und dadurch die Ziele der Hochschulrektorenkonferenz zu unterstützen;

**in die bibliothekarischen Aus- und Fortbildung:** didaktische Grundlagen und aktuelle Themenfelder der Informationskompetenz wie Informations- und Wissensmanagement, elektronisches Publizieren und Forschungsdaten einzubringen;

**zur Finanzierung einer wirksamen und nachhaltigen Förderung von Informationskompetenz:** die Personalentwicklung an den Hochschulbibliotheken zu sichern und Projekte zur Stärkung der Informationskompetenz zu fördern;

**zur Förderung der Informationskompetenz an den Hochschulen:** die Hochschulbibliotheken in Absprache mit Hochschulleitungen und Fächern verstärkt einzubeziehen.

Siehe:

[http://www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user\\_upload/DBV/positionen/2013\\_10\\_14\\_Stellungnahme\\_Informationskompetenz\\_endg.pdf](http://www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/DBV/positionen/2013_10_14_Stellungnahme_Informationskompetenz_endg.pdf)

## 4. Wahl des neuen Vorstandes der Sektion 4

Turnusgemäß stand die Wahl des neuen Vorstandes für die Amtsperiode 2013 – 2016 an. Als Vorsitzende kandidierte Dr. Irmgard Siebert (Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf), als Stellvertretende Vorsitzende kandidierten Dr. Hans-Georg Nolte-Fischer (Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt) und Manfred Walter (Bibliothek der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin). Mit 55 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen wurde der neue Vorstand im Block in offener Abstimmung gewählt. Frau Dr. Siebert dankte dem Vorsitzenden der Amtsperiode 2010 – 2013, Herrn Dr. Wawra, für die geleistete Arbeit.

Stand: 23.04.2014